

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der **8. Gemeinsame Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018:**

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungsergebnis
	Öffentlicher Teil		
1	Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten	PVA BN/RSK 38/18 Anerkennung der TO einschl. TOP 3.1	RSK: einstimmig Bonn: einstimmig Seite 7
2	NEILA Nachhaltige Entwicklung durch interkommunales Landmanagement in der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler - Projektstart -	Kenntnisnahme	--
3	Stadtbahn Bonn-Niederkassel-Köln	PVA BN/RSK 39/18 Zustimmung zum ergänzten Beschlussvorschlag	RSK: einstimmig Bonn: einstimmig Seite 8
3.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018: Optimierungen im Zusammenhang mit der Stadtbahnlinie 16	PVA BN/RSK 40/18 Zustimmung zum ergänzten Antrag	RSK: einstimmig Bonn: s. Niederschrift, Seite 8
4	Lead-City Bonn - aktueller Sachstand -	Kenntnisnahme PVA BN/RSK 41/18 Verlängerung der Sitzung	RSK: einstimmig Bonn: -- Seite 9
4.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner SPD-Fraktion vom 29.10.2018: Straßenbaustellen in Bonn	PVA BN/RSK 42/18 Erledigungserklärung	RSK: s. Beschluss zu 4.2 Bonn: MB ./. SPD bei E. Linke und SoLi, Seite 10
4.2	Dringlichkeitsantrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 05.11.2018: Erstellung eines gemeinsamen Verkehrskonzeptes mit der Stadt Bonn	PVA BN/RSK 43/18 Ablehnung des Antrags	RSK: MB ./. SPD Bonn: s. Beschluss zu 4.1 Seite 10
5	Angebotsänderungen ICE-Anbindung Bahnhof Siegburg/Bonn - Reduzierung von Halten	Kenntnisnahme	--
5.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018: Mehr statt weniger Fernverkehrshalte am Bahnhof Siegburg/Bonn	PVA BN/RSK 44/18 Ablehnung der Ergänzung des Stv. Schmitt PVA BN/RSK 45/18 Zustimmung zum Antrag einschl. Änderung/Ergänzung	RSK: -- Bonn: MB ./. BBB bei 1 E. Seite 11 RSK: einstimmig Bonn: einstimmig Seite 12

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./ Ergebnis	Abstimmungs- ergebnis
6	RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn	PVA BN/RSK 46/18 Zustimmung zu den geänderten/ ergänzten Anträgen 6.4 und 6.5	RSK: einstimmig Bonn: einstimmig Seite 12
6.1	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 05.11.2018: Beschlussvorschlag zu RadPendlerRouten	s. TOP 6	--
6.2	Dringlichkeitsantrag der Bonner SPD-Fraktion vom 05.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	s. TOP 6	--
6.3	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 07.11.2018: RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn	s. TOP 6	--
6.4	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE vom 12.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	s. TOP 6	--
6.5	Antrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 12.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	s. TOP 6	--
7	Aktuelle Mitteilungen und Anfragen	--	--
	Nichtöffentlicher Teil		
8	Mitteilungen und Anfragen	--	--

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018:

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:12 Uhr
Ort der Sitzung: Bonn
Datum der Einladung: 29.10.2018
Einladungsnachtrag vom: 06.11.2018

Anwesende Mitglieder (Rhein-Sieg-Kreis):

Kreistagsabgeordnete CDU

Herr Norbert Chauvistré
Herr Björn Franken
Herr Marcus Kitz
Herr Oliver Krauß
Frau Gabriele Kretschmer i.V. für Abg. Gasper
Herr Joachim Kühlwetter
Herr Tim Salgert
Herr Christian Sieberg
Herr Helmut Weber

Kreistagsabgeordnete SPD

Frau Gisela Becker
Herr Volker Heinsch
Frau Ute Krupp
Herr Björn Seelbach
Herr Dietmar Tandler

Kreistagsabgeordnete GRÜNE

Herr Ingo Steiner **Vorsitzender**
Herr Wilhelm Windhuis

Kreistagsabgeordnete FDP

Herr Alexander Hildebrandt i.V. für Abg. Dr. Kuhlmann

Kreistagsabgeordneter DIE LINKE

Herr Frank Kemper i.V. für SkB Wichmann

Sachkundige Bürger CDU

Herr Björn Klein i.V. für SkB Beer
Herr Guido Koch bis 19.33 Uhr
Herr Werner Seifert
Herr Christian Stock
Herr Mario Weesbach i.V. für Abg. Höhner

Sachkundige Bürger/-in SPD

Herr Mario Dahm

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Herr Nils Suchetzki	i.V. für SkB Kirli
Frau Sara Zorlu	i.V. für SkB Leuning, bis 19.50 Uhr

Sachkundige Bürger GRÜNE

Herr Horst Becker	i.V. für Abg. Geske
Herr Michael Schroerlücke	

Sachkundiger Bürger FDP

Herr Norbert Kicinski

Sachkundiger Bürger AfD

Herr Peter Kurth

Schriftführerin

Frau Ursula Hillebrand

Entschuldigt fehlten:

Abg. Franz Gasper (CDU)
 Abg. Edith Geske (GRÜNE)
 Abg. Hans-Peter Höhner (CDU)
 Abg. Dr. Friedrich-Wilhelm Kuhlmann (FDP)
 SkB Klaus Beer (CDU)
 SkB Ömer Kirli (SPD)
 SkB Tobias Leuning (SPD)
 SkB Hermann-Josef Nöthen (FUW/Piraten)
 SkB Dirk Wichmann (DIE LINKE)

Anwesende Mitglieder (Bundesstadt Bonn):

Vorsitzender:	Herr Stv. Beu
CDU:	Stv. Moll Stv. Reinsberg Stv. Burgunder (bis 18:55) AM Dr. Asendorf Stv. Steins Bzv. Maiwaldt AM Kunde
SPD:	AM Berger AM Kunze (bis 18:40) Stv. Schröder-Dederichs Bzv. Groß (bis 18:18) Stv. Dr. Redeker
GRÜNE:	Stv. Lohmeyer AM Lemm (ab 17:55) Bzv. Brodhäcker

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

FDP:	AM Kivelip (bis 20:10) Stv. Thomas
LINKE:	Stv. Schmidt
BBB:	Stv. Schmitt (ab 18:10)
AfB:	Stv. Rosendahl
Die Sozialliberalen:	Stv. Brückel
Gemeinsam für Integration/ Friedensliste	
Liberale Liste:	AM Thornton
Behindertengemeinschaft Bonn e.V.	AM Weidemann
Schriftführer	Herr Rosenberg, Amt 61

Vertreter der Verwaltung (Rhein-Sieg-Kreis):

Herr Dr. Tengler	Leiter des Referates Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung
Herr Pütz	Leiter des Straßenverkehrsamtes
Herr Dr. Berbuir	Leiter des Fachbereichs Verkehr und Mobilität
Herr Dr.-Ing. Groneck	Fachbereich Verkehr und Mobilität
Herr Habedank	Fachbereich Verkehr und Mobilität

Vertreter der Verwaltung (Bundesstadt Bonn):

Herr Wiesner	Beigeordneter, Leiter des Dezernates Planung, Umwelt, Verkehr
Herr Isselmann	Leiter des Stadtplanungsamtes
Herr Schlottmann	Stellv. Leiter des Stadtplanungsamtes
Herr Smydra	Stadtplanungsamt
Frau Schebben	Stadtplanungsamt, Stellv. Schriftführerin

Gäste:

Herr Prof. Wiechmann	Verbundpartner der TU Dortmund (Referent zu TOP 2, Projekt NEILA)
----------------------	--

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Öffentlicher Teil

1	Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten	
---	---	--

Die Schriftführung für die 8. Gemeinsame Sitzung oblag der Stadt Bonn. Die Niederschrift der Stadt Bonn wurde inhaltlich übernommen und formal den Erfordernissen des Rhein-Sieg-Kreises angepasst.

Stv. Beu, Vorsitzender des Ausschusses für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Bundesstadt Bonn, eröffnete die 8. Gemeinsame Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises und begrüßte die Anwesenden.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises, Abg. Steiner, stellte für den Rhein-Sieg-Kreis die form- und fristgerechte Einladung fest und wies auf die **Nachsendungen** vom 06.11. und 08.11.2018 hin:

- **Anlage 2 zu TOP 3** „Stadtbahn Bonn-Niederkassel-Köln
- **Anhang 2 zu Anlage 3/TOP 4** „Lead-City Bonn“/
Vorlage der Stadt Bonn zur „Fortschreibung Nahverkehrsplan – Maßnahmen zum Fahrplanwechsel 26.08.2019“
- Antrag der FDP-Kreistagsfraktion v. 07.11.2018:
Beschlussvorschlag zu TOP 6 „RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn“ (eingefügt als Unterpunkt 6.3/Anlage 10)

sowie auf die mit Schreiben vom 12. und 13.11.2018 vorgelegten **Tischvorlagen (s. Anlagen 1-5)**:

- **Anlage 11 / TOP 5.1**
Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018:
„Mehr statt weniger Fernverkehrshalte am Bahnhof Siegburg/Bonn“
- **Anlage 12 / TOP 6.4**
Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE vom 12.11.2018: „RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis“
- **Anlage 13 / neuer TOP**
Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018:
„Optimierungen im Zusammenhang mit der Stadtbahnlinie 16“
- **Anlage 14 / TOP 6.5**
Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 12.11.2018: „RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis“
- **Anlage 15 / TOP 4**
Antwortschreiben der DB vom 06.11.2018 auf das gemeinsame Schreiben der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises vom 16.10.2018 zur Minimierung Luftschadstoffe / Elektrifizierung Dieselbahnstrecke S 23

Die Niederschrift über die 7. Gemeinsame Sitzung am 19.04.2018 wurde beim Rhein-Sieg-Kreis bereits in der Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

am 20.09.2017 anerkannt.

In Bonn wurde die Niederschrift über die öffentliche Gemeinschaftssitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr und Denkmalschutz mit dem Planungs- und Verkehrsausschuss des Rhein-Sieg-Kreises vom 19.04.2018 in der Sitzung am 19.09.2018 genehmigt.

B.-Nr.: Die mit der Einladung vom 29.10.2018 zur 8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises am 13.11.2018 übersandte Tagesordnung wird mit Aufnahme aller Dringlichkeitsanträge anerkannt.
PVA
BN/RSK
38/18

Der als Anlage 13 vorgelegte „Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018: „Optimierungen im Zusammenhang mit der Stadtbahnlinie 16“ wird als TOP 3.1 in die Tagesordnung aufgenommen.

Abst.- RSK: einstimmig
Erg.: Bonn: einstimmig

2	NEILA Nachhaltige Entwicklung durch interkommunales Landmanagement in der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler - Projektstart -	
---	--	--

Nach dem Vortrag von Herrn **Prof. Wiechmann** (Verbundpartner von der TU Dortmund) beteiligten sich an der Aussprache Herr Stv. **Moll** –CDU-, Herr Stv. **Dr. Redeker** –SPD- und Herr Abg. **Krauß** –CDU (RSK)-.

Die Präsentation von Herrn Prof. Wiechmann ist der Niederschrift als **Anlage 6** beigefügt.

3	Stadtbahn Bonn-Niederkassel-Köln	
---	----------------------------------	--

Herr **Dr. Groneck**, Fachbereich Verkehr und Mobilität beim RSK, stellte die Ergebnisse der Nutzen-Kosten-Untersuchung und der Variantenprüfung bezgl. des Güterverkehrsanschlusses und der Rheinquerung vor (**Anlage 7**).

An der Aussprache beteiligten sich Herr Abg. **Kitz** –CDU RSK-, Herr Abg. **Heinsch** –SPD RSK-, Herr Abg. **Hildebrand** –FDP RSK-, Herr SKB **Schroerlücke** –Grüne RSK-, Herr Abg. **Siegberg** –CDU RSK-, Herr Stv. **Moll** –CDU- sowie der Ausschussvorsitzende Herr Stv. **Beu** –Grüne- und Herr **Dr. Groneck** –Rhein-Sieg-Kreis-

Der nachfolgende Beschluss geht zurück auf eine Beschlussvorlage des Rhein-Sieg-Kreises, die auf mündlich eingebrachten Antrag von Herrn Stv. **Moll** –CDU- vom Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz übernommen und abgestimmt wurde. In der Sitzung wurde der Beschlusstext durch den Abg. **Siegberg** –CDU- um die **fettgedruckte** Passage in Ziff. 1 ergänzt. Die so geänderte Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
-----	---------------------	-----------------------

B.-Nr.: Der Ausschuss für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises und der Ausschuss
PVA für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Stadt Bonn treffen folgende Grund-
BN/RSK satzbeschlüsse:
39/18

- 1) Das Stadtbahnprojekt Bonn – Niederkassel – Köln wird **ohne den Abzweig Troisdorf** weiterverfolgt. Die Einbindung in das Kölner Stadtbahnnetz soll mit einer neuen Rheinquerung im Bereich zwischen Lülisdorf und Langel erfolgen.
- 2) Das Projekt einer neuen Güteranschlussbahn von Evonik/Lülisdorf zur rechtsrheinischen DB-Strecke wird weiterverfolgt.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, die beiden Projekte in Abstimmung mit allen Beteiligten weiter zu konkretisieren. Dabei sollen ein Zeitplan sowie ein Vorschlag für die Aufgabenteilung erarbeitet werden, auf deren Grundlage konkrete Realisierungsbeschlüsse erfolgen können.
- 4) Die Verwaltung wird beauftragt zu eruieren, wie die beiden Projekte in die jeweiligen Förderprogramme aufgenommen werden können.

Abst.- **RSK: einstimmig**
Erg.: **Bonn: einstimmige Empfehlung an den Rat**

3.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018: Optimierungen im Zusammenhang mit der Stadtbahnlinie 16	
-----	--	--

Die Empfehlung an den Rat geht zurück auf den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, FDP und Grüne vom 08.11.2018 (s. **Anlage 3**). Auf Hinweis des Abg. **Krauß** – CDU- wurde der Antrag um die **fettgedruckten** Passagen ergänzt. Auf Antrag von Herrn Stv. **Schmidt** –Linke- wurde Ziffernweise abgestimmt.

An der Aussprache beteiligten sich Herr Abg. **Krauß** –CDU RSK-, Herr Stv. **Moll** – CDU-, Herr Abg. **Tendler** –SPD RSK-, Herr Stv. **Schmidt** –Linke- sowie die Ausschussvorsitzenden Herr Abg. **Steiner** –Grüne RSK- und Herr Stv. **Beu** –Grüne-.

B.-Nr.: 1. Die Verwaltungen **der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises**
PVA werden gebeten, **im Einvernehmen mit der Stadt Bornheim** mit dem Lan-
BN/RSK desbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen (LB STR NRW), den Aufgaben-
40/18 trägern der Stadtbahnlinie 16 und der Häfen- und Güterverkehr Köln AG (HGK) die Möglichkeiten für eine zusätzliche, höhenfreie Querung der Stadtbahnstrecke der ehemaligen Rheinuferbahn zu prüfen, um bei Beibehaltung der Güterverkehrsoption auf der Schiene eine wünschenswert kurzfristige Entlastung des Knotenpunktes L 118/L 300 in Bornheim-Hersel zu erreichen. Hierbei sollen auch Interimslösungen, wie eine Routenführung südwärts des Mittelweges, in die Untersuchungen aufgenommen werden. Die Vorgaben des „Grünen C“ sind dabei zu berücksichtigen.

2. Stadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis erneuern den Wunsch nach einem

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
---	--	--

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
-----	---------------------	-----------------------

durchgehenden werktäglichen 10-Minuten-Takt auf der Stadtbahnlinie 16 zwischen Köln – Bonn vom Beginn der morgendlichen bis einschließlich zum Ende der nachmittäglichen Hauptverkehrszeit und bitten alle Beteiligten inkl. der anliegenden Kommunen sich ebenfalls für eine bald mögliche Realisierung einzusetzen.

Abst.-
Erg.:

RSK: einstimmig

Bonn: Empfehlung an den Rat

Ziff. 1: MB ./ LINKE und Sozialliberale

Ziff. 2: einstimmig

4	Lead-City Bonn - aktueller Sachstand -	
---	---	--

Vor den Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt fasste der Ausschuss für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises entsprechend seiner Geschäftsordnung einen Beschluss zur Verlängerung der Sitzung.

B.-Nr.:
PVA
BN/RSK
41/18

Die Sitzung wird über 19.00 Uhr hinaus fortgeführt.

Abst.-
Erg.:

RSK: einstimmig

Bonn: --

Beide Ausschüsse nehmen einvernehmlich Kenntnis von der Mitteilungsvorlage der Verwaltung.

An der Aussprache beteiligten sich neben den Ausschussvorsitzenden, Herrn Abg. **Steiner** –Grüne RSK- und Herrn Stv. **Beu** –Grüne-, Herr Stv. **Dr. Redeker** –SPD-, Frau Stv. **Reinsberg** –CDU-, Herr Abg. **Krauß** –CDU RSK-, Herr SB **Schroerlücke** –Grüne-, Herr Abg. **Hildebrand** –FDP RSK- sowie Herr Stadtbaurat **Wiesner**.

Frau Stv. **Reinsberg** –CDU- gab zu Protokoll:

1. Angesichts der vom Kölner Verwaltungsgericht ausgesprochenen Fahrverbote muss die Verwaltung, die im Projekt Lead City vorgesehenen Maßnahmen und beschlossenen Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs möglichst schnell umsetzen.
2. Die Verwaltung muss, falls im Zuge einer eventuellen Berufung nicht das Fahrverbot anders bewertet wird, kurzfristig die notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung der Fahrverbote entwickeln. Dabei sind u.a. Fragen der Kontrolle, der Abgrenzung der betroffenen Bereiche, Fragen zum Querverkehr ebenso zu beantworten, wie Fragen zu Ausnahmegenehmigungen z.B. für Anwohner an den vom Fahrverbot betroffenen Straßen oder für Handwerker.
3. Es ist ein Verkehrskonzept zu entwickeln, dass angesichts der Fahrverbote eine geeignete Verteilung und Führung des Autoverkehrs vorsieht.
4. Es sind geeignete Stellen und Flächen zu prüfen, die ggf. kurzfristig als Park&Ride-Parkplätze eingerichtet werden können.

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
-----	---------------------	-----------------------

Der Ausschussvorsitzende Herr Stv. **Beu** –Grüne- gab zu Protokoll, dass die Anregung des Abg. **Krauß** –CDU RSK- („Die Verwaltung sollte prüfen, ob die provisorische Linienführung der Linie 550 nicht dauerhaft eingeführt werden könne.“) von der Verwaltung entsprechend abzuwägen ist. Über diesen Prüfauftrag bestand Einvernehmen.

Der Abg. **Hildebrand** –FDP RSK- gab zu Protokoll, dass nicht genügend Busfahrer zur Verfügung stehen und das 365-Euro-Ticket auch Einpendlern zur Verfügung stehen sollte.

4.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner SPD-Fraktion vom 29.10.2018: Straßenbaustellen in Bonn	
-----	---	--

Die gleichlautenden Anträge zu TOP 4.1 und 4.2 wurden gemeinsam beraten.

An der Aussprache beteiligten sich Frau Abg. **Krupp**-SPD RSK-, Herr Abg. **Krauß** –CDU RSK-, Herr Stv. **Lomeyer** –Grüne-, Frau Stv. **Reinsberg** –CDU-, Herr SKB **Kurth** –AfB-, Herr Stv. **Dr. Redeker** –SPD-, Herr Abg. **Hildebrand** –FDP RSK-, Herr Stv. **Moll** –CDU-, Herr **Pütz** –Leiter Straßenverkehrsamt RSK-, Stadtbaurat **Wiesner** sowie die Ausschussvorsitzenden Herr Stv. **Beu** –Grüne- und Herr Abg. **Steiner** –Grüne-.

B.-Nr.: Der Antrag der Bonner SPD-Fraktion wird für erledigt erklärt.
PVA
BN/RSK
42/18

Abst.- RSK: s. Beschluss zu TOP 4.2
Erg.: Bonn: MB ./ SPD bei E. LINKE und Sozialliberale

4.2	Dringlichkeitsantrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 05.11.2018: Erstellung eines gemeinsamen Verkehrskonzeptes mit der Stadt Bonn	
-----	---	--

Siehe Beratungen zu TOP 4.1

B.-Nr.: Der Ausschuss für Planung und Verkehr fordert die Verwaltung des Kreises auf, gemeinsam mit der Stadt Bonn ein Verkehrskonzept für das Jahrzehnt der Baustellen zu entwickeln.
PVA
BN/RSK
43/18

Abst.- RSK: Ablehnung des Antrags!
Erg.: MB ./ SPD

Bonn: s. Beschluss zu TOP 4.1

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

5	Angebotsänderungen ICE-Anbindung Bahnhof Siegburg/Bonn - Reduzierung von Halten	
---	---	--

Die Ausschüsse nahmen die Mitteilungsvorlage der Bonner Verwaltung zur Kenntnis.

Im Übrigen wurde der Tagesordnungspunkt gemeinsam mit TOP 5.1 beraten.

5.1	Dringlichkeitsantrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 08.11.2018: Mehr statt weniger Fernverkehrshalte am Bahnhof Siegburg/Bonn	
-----	--	--

Auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden Herrn Stv. **Beu** -Grüne- baten die Ausschüsse die Verwaltungen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises weiter zu recherchieren, was die Deutsche Bahn plane und einen Vertreter der Deutschen Bahn in die nächste Gemeinschaftssitzung im April 2019 einzuladen.

Der Beschluss geht zurück auf den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, FDP und Grüne vom 08.11.2018 (s. **Anlage 1**). Auf mündlichen Antrag des Abg. **Seelbach** –SPD- wurde im Beschlussvorschlag des Antrages das Wort „längere“ gestrichen und auf Antrag des SkB **Becker** –Grüne- wurde der Antrag um die **fettgedruckte** Passage ergänzt. Der so geänderte Antragstext wurde einstimmig beschlossen.

Der von Herrn Stv. **Schmitt** –BBB- in der Sitzung mündlich gestellte Änderungsantrag mit folgender Ergänzung zum Beschlusstext
„Den Regierungen der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz wird das gemeinsame Ansinnen der Planungsausschüsse der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises erläutert und diese gebeten, sich im Sinne von Satz 1 beim Vorstand der DB AG gemeinsam mit der Landesregierung NRW einzusetzen.“
wurde mit Mehrheit gegen BBB bei einer Enthaltung abgelehnt.

An der Aussprache beteiligten sich Herr Stv. **Moll** –CDU-, Herr SkB **Becker** –Grüne RSK-, Herr AM **Brückel** –SoLi-, Herr Abg. **Seelbach** –SPD RSK-, Herr Stv. **Schmitt** –BBB-, Herr Stv. **Rosendahl** –AfB-, Herr Abg. **Krauß** –CDU RSK-, sowie der Ausschussvorsitzende Herr Stv. **Beu** –Grüne-.

B.-Nr.: Abstimmung über die von Stv. Schmitt beantragte Ergänzung:

PVA

BN/RSK
44/18

Den Regierungen der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz wird das gemeinsame Ansinnen der Planungsausschüsse der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises erläutert und diese gebeten, sich im Sinne von Satz 1 beim Vorstand der DB AG gemeinsam mit der Landesregierung NRW einzusetzen.

Abst.-
Erg.:

RSK: --
Bonn: Ablehnung!
MB ./.. BBB bei 1 E.

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
---	--	--

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
-----	---------------------	-----------------------

B.-Nr.: Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag einschließlich der Änderung/Ergänzung des Abg. Seelbach und des SkB Becker:

PVA
BN/RSK
45/18

Stadt Bonn, Rhein-Sieg-Kreis und ihre Vertreter setzen sich auf allen Ebenen (DB, aber auch Land und Bund, jeweils Regierung und Parlament) immer wiederholend dafür ein, dass zukünftig mehr und nicht weniger Fernzüge/ICEs in Siegburg/Bonn, dem „regionalen Hauptbahnhof“, halten. Insbesondere sind längere Taktlücken zu vermeiden.

Über die Ergebnisse der Bemühungen ist regelmäßig zu berichten.

Um Zeit einzusparen bietet sich vorrangig an, dass die DB-Fernzüge zukünftig am „Messe Terminal“ in Köln Station machen, statt den dortigen eigentlichen Hauptbahnhof („Dom Terminal“) anzufahren. Damit könnte das zeitaufwändige Kopfmachen und das zweimalige Befahren der Hohenzollernbrücke entfallen. Dies wäre auch positiv für den Regionalverkehr im Knoten Köln.

Abst.- **RSK: einstimmig**
Erg.: **Bonn: einstimmig**

6	RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn	
---	--	--

Die Tagesordnungspunkte 6. bis 6.5 wurden gemeinsam beraten.

An der Aussprache beteiligten sich Frau Abg. **Krupp** –SPD RSK-, Herr Abg. **Krauß** –CDU RSK-, Herr SkB **Schroerlücke** –Grüne-, Frau Stv. **Reinsberg** –CDU-, Herr Abg. **Hildebrand** –FDP RSK-, Herr Abg. **Seelbach** –SPD RSK-, Herr Stv. **Moll** –CDU- und die Ausschussvorsitzenden Herr Abg. **Steiner** –Grüne- und Herr Stv. **Beu** –Grüne-.

Die Empfehlung an den Hauptausschuss geht zurück auf den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, FDP und Grüne vom 12.11.2018 (s. **Anlage 4**).

Nach gemeinsamer Beratung in einer von Herrn Stv. **Moll** –CDU beantragten Sitzungsunterbrechung, schloss sich die SPD-Fraktion dem Antrag an. Die gemeinsamen Änderungen (**Fettdruck**) im Ursprungsantrag fasste Herr Habedank –Verwaltung Rhein-Sieg-Kreis- in der Sitzung zusammen. Der so geänderte Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Der Ausschuss des Rhein-Sieg-Kreises beschloss wortgleich dem Bonner Beschluss unter TOP 6.4.

Die übrigen Anträge wurden aufgrund der einstimmigen Beschlüsse nicht gesondert abgestimmt.

B.-Nr.:
PVA
BN/RSK
46/18

1. Das bestehende Konzept „RadPendlerRouten“ der Kommunen Bornheim, Alf-ter und Bonn ist zeitnah umzusetzen.
2. Dabei sind alle Möglichkeiten der Förderung zu nutzen.

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
---	--	--

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
-----	---------------------	-----------------------

3. Der ADFC wird in Analogie zu den in seinem Konzept dargestellten Routen 2 und 3 gebeten, die Route 4 zu befahren und die notwendigen Maßnahmen bis zum Ablauf des ersten Quartals 2019 zu ermitteln.
4. Die jeweiligen Baulastträger der Maßnahmen in den Routen 2 bis 4 werden gebeten, die vorgeschlagenen Maßnahmen zu prüfen und bis zum **zweiten** Quartal 2019 zu erklären, ob eine Umsetzung bis zum Mai 2020 möglich ist. **Falls Abschnitte nicht realisierbar sind, sollen Alternativen für diese Abschnitte gesucht werden.**
5. Zusätzlich ist durch die Stadt Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis zu prüfen, ob die Routen 2 bis 4 zu beschildern sind.
6. Der Rhein-Sieg-Kreis wird gebeten, die Meldungen aus den kreisangehörigen Kommunen zu koordinieren und zusammen mit der Stadt Bonn zur gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse am 04.04.2019 einen Sachstandbericht zur Umsetzbarkeit der ADFC-Vorschläge vorzulegen.
7. **Bis zum 04.04.2019 ist ein Arbeits- und Zeitplan vorzulegen aus dem hervorgeht, welche Beschlüsse des Kreistags, des Bonner Stadtrats und der Räte beteiligter Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises bzw. der jeweiligen Ausschüsse zur Realisierung der drei Routen für notwendig erachtet werden.**

Abst.-
Erg.:

RSK: einstimmig
Bonn: Empfehlung an den Hauptausschuss: einstimmig

6.1	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 05.11.2018: Beschlussvorschlag zu RadPendlerRouten	
-----	---	--

Siehe Tagesordnungspunkt 6.

6.2	Dringlichkeitsantrag der Bonner SPD-Fraktion vom 05.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	
-----	--	--

Siehe Tagesordnungspunkt 6.

6.3	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 07.11.2018: RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn	
-----	---	--

Siehe Tagesordnungspunkt 6.

6.4	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE vom 12.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	
-----	---	--

Siehe Tagesordnungspunkt 6.

8. Gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse Bonn/Rhein-Sieg-Kreis am 13.11.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

6.5	Antrag der Bonner Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP vom 12.11.2018: RadPendlerRouten zwischen der Bonner Innenstadt und dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	
-----	--	--

Siehe Tagesordnungspunkt 6.

7	Aktuelle Mitteilungen und Anfragen	
---	------------------------------------	--

Es gab keine aktuellen Mitteilungen und Anfragen.

Ende des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

8	Mitteilungen und Anfragen	
---	---------------------------	--

Für den nichtöffentlichen Teil lagen keine Mitteilungen und Anfragen vor.



Ingo Steiner
Vorsitzender

Ursula Hillebrand
Schriftführerin